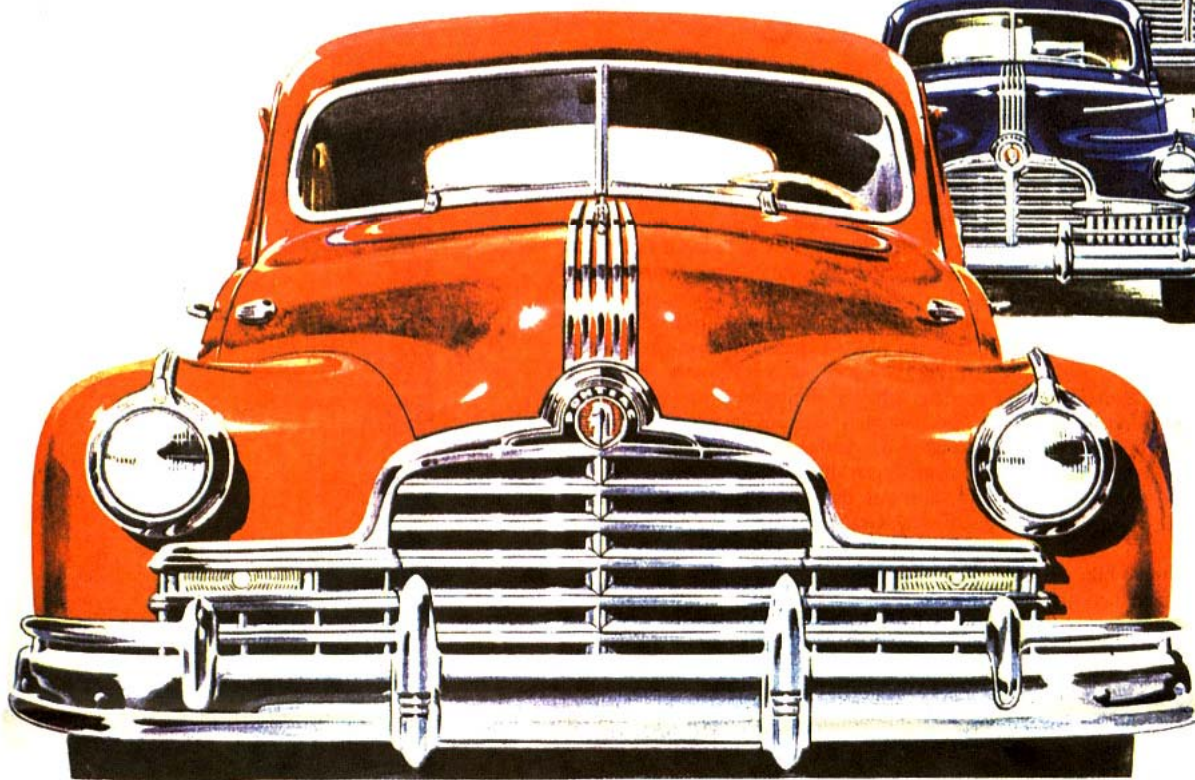


Als die Formen noch flossen auf vier Rädern

Ein bisschen weinen wird erlaubt sein. Weinen über dieses Buch. Darüber, dass es diese benzinfressenden Skulpturen auf vier Rädern nicht mehr gibt, die Phil Heimann in seinem Streifzug durch 100 Jahre Autowerbung vorfährt. Nicht mal die Marken sind mehr übrig, und jeden Monat sterben mehr. Bevor wir hier in eine jammervolle Theorie über den Tod der Ästhetik im Straßenverkehr ausbrechen: Heimanns Postersammlung zeigt, dass auch früher nicht alles schön war. Kann sich jemand an den Triumph

TR 7 erinnern? Schrecklicher Keil. Oder der AMC Gremlin? Gruselig. Und etliche der vielgerühmten Vielflosser von Cadillac waren bloß blechgewordene Albträume. Dass in dem Band bloß US-Plakate versammelt sind, ist ärgerlich. War aber wohl nicht zu ändern. *DW*

Jim Heimann, Phil Patton:
Classic Cars.
Taschen, Köln. 477 S., 29,99 €.



So schön und
jetzt so tot:
Pontiac stand
für die sport-
lichen GM-
Autos. 2010
ist Schluss
mit Pontiac

 **NEW PONTIAC**
PONTIAC MOTOR DIVISION • GENERAL MOTORS CORPORATION